

Auszug aus der Niederschrift
9. Sitzung des Stadtplanungs- und Mobilitätsausschusses vom
01.02.2022

- 9** **Machbarkeitsstudie zur baulichen Umgestaltung der Fußgängerzone Sterkradeim Kontext der Förderung einer „Klimaresilienten Region mit internationaler Strahlkraft“**
B/17/1562-01

zur Kenntnis genommen

Herr Werntgen-Ormann stellt das Projekt in Form einer Präsentation vor (Hinweis: Die Präsentation wird als Anlage zur Niederschrift in Allris zur Verfügung gestellt.).

Aus Sicht von **Herrn Real** bietet die Umgestaltung eine entsprechende Verbindung zum Integrierten Handlungskonzept. Hier bietet sich eine große Chance für Sterkrade.

Frau Axt erwartet weitere Informationen für die Politik im Rahmen der Umsetzung.

Anschließend macht **Herr Osmann** die für den Stadtteil Sterkrade positive Darstellung und Einschätzung deutlich. In Zusammenhang mit der Umgestaltung erinnert er an einen Ratsbeschluss aus dem Jahr 2020 und hat eine grundsätzliche Nachfrage zur Entsiegelung von Flächen und den Einsatz von Sickerpflaster.

Frau Mauksch zeigt auf, dass die Erfahrung hinsichtlich des Einsatzes von Sickerpflaster in Oberhausen noch gering ist und jede einzelne Maßnahme bezüglich der Auswirkung auf Häuser geprüft werden muss.

Abschließend schlägt **Herr Dr. Palotz** vor, die zuständigen Gremien dann zu unterrichten, wenn kein Sickerpflaster Verwendung findet.

Beratungsergebnis:

Die Beratungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Anlage 1 11 Anlage zu TOP I 9. Machbarkeitsstudie Sterkrade